

Nausikaa und ihre Frauen flüchten vor Odysseus



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Albert Besnard schuf vor allem Porträts und allegorische Wandbilder. Zwischen 1913 und 1919 war er Direktor der Académie de France in Rom, dann der Pariser Akademie und schließlich sogar Mitglied der Académie Française. Hier stellt er eine Szene aus der »Odyssee« des Homer dar: Nausikaa und ihre Frauen finden den gestrandeten Helden und flüchten in wildem Lauf. Sie sind jedoch nur in den Konturen mit Kohle und wenigen Pinsellinien angelegt, während die üppige Natur die ganze Aufmerksamkeit des Künstlers erhält. Dicke, expressiv gesetzte Federstriche vermitteln den Eindruck eines undurchdringbaren Gestrüpps. Besnard verband in seiner Kunst stets traditionelle Kompositionen mit einem freien Zeichenstil, in den Gemälden und Wandbildern kommt noch die Verwendung von dekorativer Farbe hinzu. Die Zeichnung stammt aus Besnards Frühwerk, genau wie fünf weitere Zeichnungen zu diesem Thema. Die Quadrierung der Darstellung spricht für die Übertragung in eine gemalte Version, deren Ausführung jedoch nicht bekannt ist.

Titel	Nausikaa und ihre Frauen flüchten vor Odysseus
Inventarnummer	C 2017/5756,11
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Albert Besnard</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Juni 1849 Paris – † 04. Dez. 1924 Paris
Datierung	1879-1883
Technik	Kohle, Pinsel in Schwarz, Quadrierung in Kohle
Material	Transparentpapier
Maße	Höhe: 43,50cm(Blatt) / Breite: 51,50cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof.
Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Literatur Werner Sumowski: Zeichnungen aus fünf Jahrhunderten. Eine
Stuttgarter Privatsammlung Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [10.7.-
19.9.1999], Ostfildern-Ruit 1999, p. 154 , Nr. 11

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)